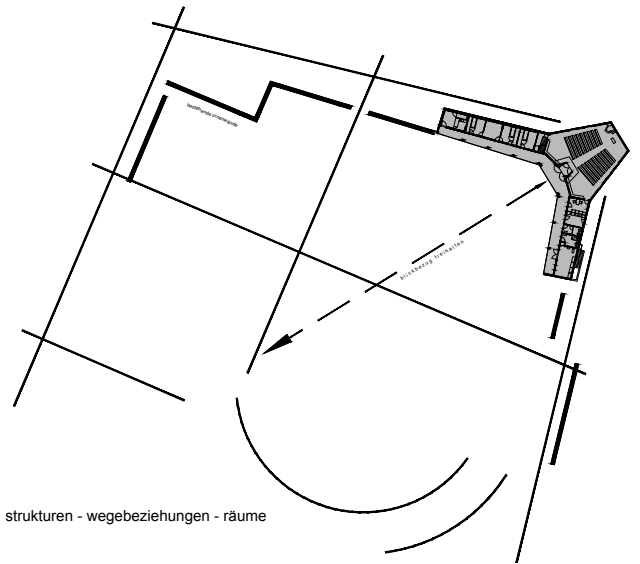


FRIEDHOF WEINFELDEN

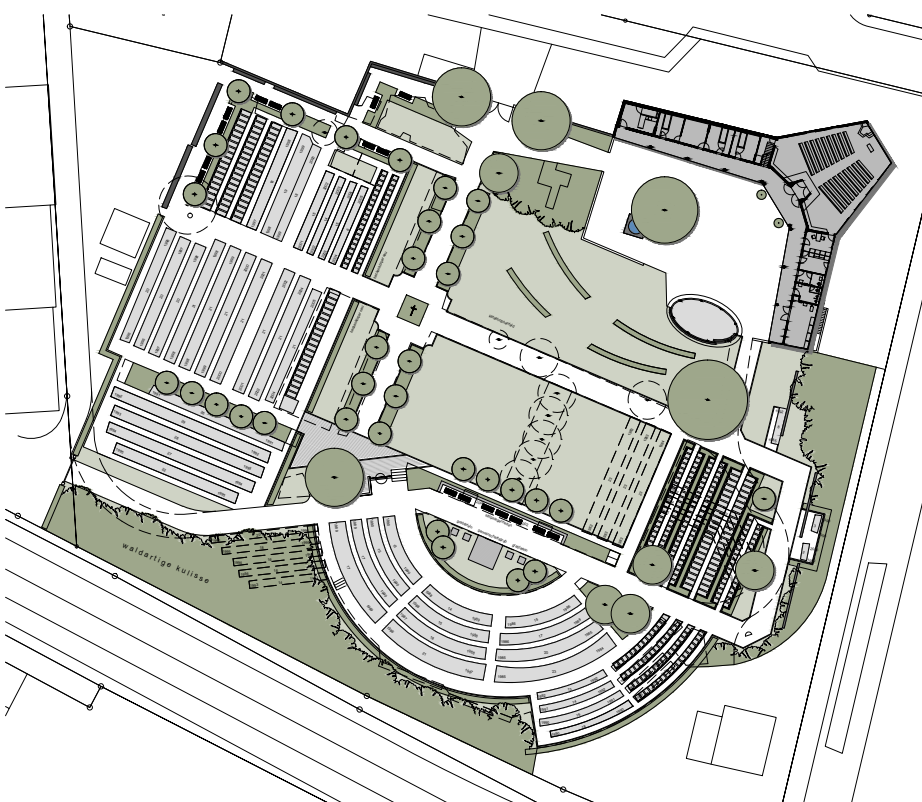
Im Zuge der Neu- und Umgestaltung der Friedhofkapelle Weinfeldten sollte auch der Vorplatz neu konzipiert werden. Aufgrund geänderter Gepflogenheiten bezüglich des Ablaufs einer Beisetzungszeremonie sollte eine neue, überdachte Abdankungshalle in das neue Konzept integriert werden.

Um den Charakter der Friedhofkapelle, die mittlerweile unter Schutz gestellt wurde, nicht zu stören wurde von Walter Merk (WMG Gartenarchitektur GmbH) eine möglichst abweichende Form- und Materialsprache vorgeschlagen. Er konzipierte eine halboffene Halle, die von einem flachen elliptischen Dach aus Stahl überdeckt wird. Das Design wirkt leicht und das Dach scheint über den Wänden, die den nötigen Witterungsschutz bieten, zu schweben.

Die Fassade der Friedhofkapelle wurde durch eine massive Pflanzung aus dem Jahre 1986 verstellt und war für den Betrachter in ihrer Form nicht mehr ablesbar. Diese Pflanzen wurden entfernt und so der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt. Der bestehende Brunnen mit Kastanie hingegen wurde von Walter Merk als erhaltenswert eingestuft, am Brunnen wurden lediglich Sanierungsarbeiten vorgenommen. Der Eingangsbereich wird durch die Pflanzung von Buchskugeln aufgewertet und betont.



strukturen - wegebeziehungen - räume



PLATZBEDARF GESUNKEN



NEUORDNUNG DER SITUATION



KLARE FORMEN UND FUNKTIONEN



KOMBINATION PARK - FRIEDHOF

Landschaftsarchitektur:
WMG Gartenarchitektur GmbH
Erlenweg 20 8302 Kloten
Planungsbüro:
Bottighoferstrasse 1 8280 Kreuzlingen

Bauherrschaft:
Gemeinde Weinfeldten

Baujahr: 2005 - 2009

Bausumme: CHF 250'000